

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Herausgeber:** Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Band:** 94 (1985)

**Rubrik:** Schweizerisches Zollmuseum Cantine di Gandria

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Schweizerisches Zollmuseum Cantine di Gandria

Fünfzig Jahre sind es her, seit der Grenzwachtoffizier Angelo Gianola seine Kollegen aufrief, Gegenstände aus den Bereichen Zoll, Grenzschutz und Schmuggel zusammenzutragen, um ein zolleigenes Museum zu errichten. Das Jubiläumsjahr bot Gelegenheit, mit einigen besonderen Aktivitäten in Zusammenarbeit mit den Organen der Zollverwaltung dieses Gründungsaktes zu gedenken und einmal mehr auf das kleine Museum im Tessin aufmerksam zu machen. Als Jubiläumsausstellung, die auch 1986 noch zu sehen ist, entstand eine Sonderschau mit historischem Schwerpunkt unter dem Titel «Durchgangswege und Zollstellen in alten Zeiten», die über die Vielfalt und Unübersichtlichkeit früherer Abgabesysteme im Gebiet der Schweiz informiert. Die Ausstellungseröffnung mit kleinem Festakt am 23. Mai fand im Beisein von Vertretern der Oberzolldirektion, des Kantons Tessin, der Gemeinden Lugano und Gandria, der Eidgenössischen Kommission für das Schweizerische Landesmuseum u. a. statt. Zudem wurde der Anlass mit einer reich bebilderten Sonderausgabe der Zoll-Rundschau, Heft 3/85, gewürdigt, die gleichzeitig einen Rückblick auf die 50jährige Geschichte des Museums bietet und als Führer durch die aktuelle Ausstellung dient. Ein weiterer Anstieg der Besucherzahlen, 15350 Eintritte gegenüber 12291 im Vorjahr, belohnte diese Anstrengungen.

## Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum

Ohne besondere Kampagne zur Mitgliederwerbung erhöhte sich die Zahl der in der Gesellschaft vereinigten Gönner von 558 auf 572.

Auch wenn sich die Aktivitäten nicht immer in augenfälligen Resultaten belegen lassen, so würde ein Wegbleiben der Unterstützung durch die Gesellschaft zu Abstrichen bei mancherlei Museumstraditionen zwingen. Über das Jugendlager wird auf Seite 15 berichtet. Dank der finanziellen Hilfe durch die Gönner war es wiederum möglich, sich an den Veranstaltungen des Zürcher Ferienpasses für Viert- bis Sechstklässler zu beteiligen. Einmal mehr lockte von April bis Oktober auch das Restaurant im Hof mit seinem Platzangebot im Zelt und im Freien Museumsbesucher und Passanten zum Verweilen.